

BMW auf der IAA Frankfurt 2017. Zusammenfassung.



Mit einer außergewöhnlichen Vielzahl an neuen Modellen und Konzeptfahrzeugen setzt BMW auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) 2017 in Frankfurt am Main das Startsignal für die bevorstehende Produktoffensive der Marke. Im Mittelpunkt des Auftritts stehen das erweiterte Angebot im Luxussegment, faszinierende Studien sowie erstmals auf einer Publikumsmesse gezeigte Serienmodelle in zahlreichen Segmenten. Die auf der IAA 2017 vorgestellten Neuheiten unterstreichen den Stellenwert von BMW als Anbieter von Fahrzeugen, die mit inspirierendem Design, wegweisenden Innovationen und markentypischer Fahrfreude ein einzigartiges Maß an Emotionalität vermitteln. Darüber hinaus präsentiert BMW aktuelle Technologie-Entwicklungen für die Zukunft der individuellen Mobilität, die insbesondere von der Elektrifizierung des Antriebs, einer umfassenden Digitalisierung und weiteren Fortschritten auf dem Gebiet des automatisierten Fahrens geprägt sein wird.

Als Forum für die aktuellen und künftigen Highlights im Produktprogramm dient die für den gemeinsamen Auftritt der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad gestaltete Halle 11 am Haupteingang des Frankfurter Messegeländes. Dort werden unter dem Motto „This is tomorrow. Now. Die Zukunft ist jetzt“ die Neuheiten aller Marken präsentiert. Die mehr als 10.500 Quadratmeter große Ausstellungsfläche wird von einem rund 150 Meter langen Rundkurs umschlossen. So hat das Publikum der IAA vom 14. bis zum 24. September 2017 die Gelegenheit, die Modellneuheiten auch fahraktiv zu erleben.

Das verstärkte Engagement von BMW im Luxussegment wird nicht nur mit dem BMW Concept 8 Series, sondern auch mit der BMW 7er Edition 40 Jahre untermauert. Begeisterndes Open-Air-Vergnügen, Eleganz und Reisekomfort sowie vielseitige Sportlichkeit sind weitere Facetten der Fahrfreude, die auf der IAA 2017 vom BMW Concept Z4, vom neuen BMW 6er Gran Turismo und vom neuen BMW X3 repräsentiert werden. Traditioneller Bestandteil der BMW Markenidentität ist das im sportlichen Wettkampf erworbene Knowhow. Dem neuen BMW M8 GTE verschafft es eine ideale Ausgangsposition für den Start bei Langstrecken-Rennen. Der neue BMW M5 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 241 g/km) bringt die daraus resultierenden High-Performance-Eigenschaften auf die Straße. Wie sehr das Unternehmen

Fahrfreude und Nachhaltigkeit miteinander vereint, zeigt die Neuauflage des BMW i3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6 – 13,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen aus Kraftstoff kombiniert: 0 g/km), die gemeinsam mit dem neuen, noch sportlicheren BMW i3s (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen aus Kraftstoff kombiniert: 0 g/km) auf der IAA 2017 erstmals zu sehen ist.

Auch BMW Motorrad setzt auf der IAA 2017 Akzente für hochgradig emotionale sowie für nachhaltige Mobilität: mit dem BMW Motorrad Concept Link, das neben seinem rein elektrischen Antrieb und modernster Vernetzungstechnologie zahlreiche weitere innovative Ideen für die urbane Mobilität von morgen bietet.

Dynamik, Luxus, Faszination: Das BMW Concept 8 Series.

Beim Blick auf das BMW Concept 8 Series erhalten die Besucher der IAA 2017 einen Vorgeschmack auf eine im Jahr 2018 folgende Modellneuheit der Marke: das BMW 8er Coupé. Die Studie verkörpert Dynamik, Luxus und Exklusivität – Eigenschaften, die die Essenz eines modernen Coupés von BMW definieren. Harald Krüger, Vorstandsvorsitzender der BMW AG, erklärt: „Das zukünftige BMW 8er Coupé wird beweisen, dass hochdynamisches Fahrverhalten und moderner Luxus hervorragend miteinander harmonieren. Es ist das nächste Modell beim Ausbau unseres Angebots im Luxus-Segment und wird dort neue Maßstäbe bei den Coupés setzen.“

Vieles davon lässt das BMW Concept 8 Series bereits erkennen. Traditionelle Designmerkmale werden mit neuen gestalterischen Ideen kombiniert. Aus präzisen Linien, die klare Flächen definieren, und kraftvoll modellierten Volumina entsteht ein ausdrucksstarkes Statement für kompromisslose Sportlichkeit. Die lange Motorhaube, die fließende Dachlinie und ein markanter Schwung im Heckabschluss bilden die Silhouette des BMW Concept 8 Series. Bei der Gestaltung des Interieurs spiegeln Formgebung und Materialauswahl das gezielte Zusammenspiel zwischen Dynamik und Luxus wider. Zur Fokussierung auf die Fahraufgabe trägt die nach vorn gerichtete Linienführung im Cockpitbereich bei. Der Einsatz von Leder Merino, ein facettiert geschliffener Gangwahlhebel sowie ein iDrive Controller aus Swarovski-Glas in Rauchquarz-Optik verleihen dem Innenraum ein exklusives Ambiente.

Roadster neu interpretiert: Das BMW Concept Z4.

Als Statement für pures Fahrvergnügen präsentiert sich das BMW Concept Z4 auf der IAA 2017. Auch diese Designstudie gibt einen Ausblick auf ein Serienmodell, das im Laufe des nächsten Jahres vorgestellt

werden wird. Durch eine kürzere Motorhaube und knackige Überhänge sitzt der Fahrer mittiger als bei den bisherigen BMW Roadstern. Flächen und Formen des BMW Concept Z4 vermitteln ein modernes und emotionales Erscheinungsbild. Der große Air Breather hinter dem Vorderrad ist formaler Ursprung der aufwändig modellierten Flächen der Seitenwand, die scheinbar von der austretenden Luft geformt wurden. Die Frontansicht weckt Assoziationen zu klassischen Roadster-Modellen von BMW. Die Gestaltung der BMW Niere erinnert an den BMW 328 Mille Miglia. Ihre breite Kontur und die tief angeordnete Position signalisierten Extravaganz im Stil des BMW Z8. Die Scheinwerfer interpretieren das Vieraugen-Erscheinungsbild erstmals vertikal, mit je zwei übereinanderliegenden Lichtquellen. Die Motorhaube wölbt sich bis über die Räder und zeichnet so eine nahezu fugenlose, spannungsvolle Geste über die gesamte Front.

Der fließende Übergang zwischen Exterieur und Interieur wird beim BMW Concept Z4 sowohl in der Form- als auch in der Farbgebung sichtbar. Ein Großteil des Innenraums präsentiert sich in Wagenfarbe. Lediglich der Fahrerbereich ist komplett in Schwarz gehalten und unterstützt damit den Fokus auf das Fahrerlebnis.

Ästhetik, Reisekomfort und Funktionalität: Der neue BMW 6er Gran Turismo.

Die faszinierende Ästhetik eines Coupés, luxuriöser Reisekomfort und flexible Funktionalität vereinen sich im neuen BMW 6er Gran Turismo. Die konsequente Weiterentwicklung seines Karosseriekonzepts zeigt sich in der sportlichen Eleganz ebenso wie in der gesteigerten Dynamik des neuen Oberklasse-Modells. Im Innenraum wird die fahrerorientierte Cockpitgestaltung mit einer erhöhten Sitzposition einem großzügigen Platzangebot kombiniert. Der Fond bietet drei vollwertige Sitzplätze, das Gepäckraumvolumen lässt sich von 610 auf bis zu 1 800 Liter erweitern.

Intelligenter Leichtbau führt zu einem im Vergleich zum Vorgängermodell um durchschnittlich 150 Kilogramm reduzierten Gewicht. Zusammen mit den deutlich verbesserten Aerodynamik-Eigenschaften, dem Kraftzuwachs und dem optimierten Wirkungsgrad der Motoren sorgt dies für sportlichere Fahrleistungen und gesteigerte Effizienz.

Innovativstes SAV der Mittelklasse: Der neue BMW X3.

Der neue BMW X3 schreibt die Erfolgsgeschichte des Sports Activity Vehicle (SAV) in der Mittelklasse mit einer nochmals markanteren dynamischen Formensprache, gleichermaßen leistungsstarken wie effizienten Antrieben und einer luxuriösen Ausstattung fort. Auch die dritte Generation des BMW X3 kombiniert robuste Offroad-Optik mit einem sportlichen Auftritt. Das

Komfortniveau lässt sich durch eine Vielzahl neuer Ausstattungsoptionen wie eine 3-Zonen-Klimaautomatik, das Ambient Air Paket, die aktive Sitzbelüftung und das Panorama-Glasdach weiter steigern.

Der optimierte Wirkungsgrad der Motoren steigert die Sportlichkeit und Effizienz des neuen SAV ebenso wie der intelligente Leichtbau, der zu einer Gewichtsreduzierung um bis zu 55 Kilogramm gegenüber dem Vorgängermodell führt. Mit einem Luftwiderstandsbeiwert (C_W -Wert) von 0,29 erreicht der neue BMW X3 außerdem eine neue Aerodynamik-Bestmarke in seinem Segment.

Mehr Fahrfreude, null CO₂: Der neue BMW i3 und der neue BMW i3s.

Das weltweit meistverkaufte Elektrofahrzeug im Premium-Kompaktsegment sorgt jetzt mit frischen Design-Akzenten, innovativen Ausstattungsmerkmalen und neuen digitalen Services für noch mehr Freude am lokal emissionsfreien Fahren. Außerdem steht dem BMW i3 nun eine zweite Modellvariante zur Seite. Mit einer gesteigerten Motorleistung, einer spezifischen Fahrwerkstechnik, spürbar dynamischeren Fahreigenschaften und eigenständigen Designmerkmalen betont der neue BMW i3s den sportlichen Charakter der Elektromobilität intensiver denn je.

Die agilen Fahreigenschaften beider Modelle werden durch eine optimierte Steuerung der Dynamischen Stabilitäts Control (DSC) nochmals gesteigert. Ebenfalls neu im BMW i3 und im BMW i3s: der Service On-Street Parking Information, der weltweit einzigartige BMW Digital Charging Service und der personalisierte Mobilitätsassistent BMW Connected.

Erstmals mit M xDrive: Der neue BMW M5.

Das M typische Gesamtpaket aus Antrieb, Fahrwerk und aerodynamischer Balance wird in der jüngsten Generation des BMW M5 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 241 g/km; vorläufige Werte) erstmals um den intelligenten Allradantrieb M xDrive ergänzt. Damit stößt die High-Performance-Limousine in neue fahrdynamische Dimensionen vor und gewinnt zudem an Alltagstauglichkeit unter allen Fahrbedingungen. Die elektronisch gesteuerte, vollvariable Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse wird mit dem Aktiven M Differenzial kombiniert. Es agiert ebenfalls vollvariabel und sorgt an der Hinterachse für eine Sperrwirkung zwischen null und 100 Prozent. So gelangt das Antriebsmoment, das von einem 441 kW/600 PS starken V8-Biturbo-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie erzeugt wird, souverän auf die Fahrbahn. Der neue BMW M5 beschleunigt in 3,4 Sekunden von null auf 100 km/h.

Zu den modellspezifischen Designmerkmalen des neuen BMW M5 gehört das aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) gefertigte Dach. Die Gewichtsersparnis beim CFK-Dach sowie bei anderen Bauteilen wie der Abgasanlage trägt dazu bei, dass der neue BMW M5 mit dem Allradantrieb M xDrive leichter ist als sein Vorgänger.

Auf dem Weg nach Le Mans: Der neue BMW M8 GTE.

BMW Motorsport stellt auf der IAA 2017 sein neues Spitzenmodell für den internationalen GT-Sport vor: den BMW M8 GTE. Das neue Rennfahrzeug wird in der kommenden Saison unter anderem in der FIA World Endurance Championship starten und damit noch vor der Markteinführung des neuen BMW 8er Coupé sein Debüt im Langstreckensport absolvieren. Unter anderem ist ein Start bei den legendären 24 Stunden von Le Mans geplant.

Der per Reglement auf einen Hubraum von 4,0 Litern begrenzte V8-Motor mit BMW TwinPower Turbo Technologie wurde vom entsprechenden Serienmotor abgeleitet und hat je nach Einstufung eine nominelle Basisleistung von mehr als 500 PS. Intelligenter Leichtbau reduziert das Gewicht des neuen BMW M8 GTE auf rund 1 220 Kilogramm.

Beim Design zeigt der BMW M8 GTE ebenfalls seine enge Verwandtschaft mit dem kommenden BMW 8er Coupé und dem BMW M8. Sie wird unter anderem bei der gemeinsamen Dachlinie sowie bei der Gestaltung der Front- und Heckleuchten deutlich.

Luxus mit Tradition und Stil: Die BMW 7er Edition 40 Jahre.

Eine unverwechselbare Kombination aus Luxus, Fahrfreude und Innovationen prägt seit mittlerweile vier Jahrzehnten den Charakter der BMW 7er Reihe. Die traditionsreiche Verbindung wird nun mit der BMW 7er Edition 40 Jahre in besonders konzentrierter Form zum Ausdruck gebracht. Die Editionsmodelle betonen mit ihren exklusiven Designmerkmalen die repräsentative Eleganz und den progressiven Stil der Luxuslimousinen.

Die Modelle der BMW 7er Edition 40 Jahre werden in einer auf 200 Einheiten limitierten Auflage und nach individuellen Kundenwünschen im BMW Werk Dingolfing gefertigt. Im Exterieur sorgen ausdrucksstarke BMW Individual Sonderlackierungen in den Varianten Frozen Silver metallic beziehungsweise Petrol Mica metallic für einen faszinierenden Auftritt. Das exklusive Ambiente im Interieur wird unter anderem von der BMW Individual Volllederausstattung Merino Feinnarbe in der Farbkombination Rauchweiß/Cohiba oder Rauchweiß/Schwarz geprägt.

Konsequente Schritte auf dem Weg zum automatisierten Fahren.

Die fortschreitende Automatisierung des Fahrens trägt maßgeblich zum Wandel im Bereich der individuellen Mobilität bei. Die BMW Group baut ihre Entwicklungskompetenz auf dem Gebiet des automatisierten beziehungsweise autonomen Fahrens konsequent aus. Das Unternehmen kann dabei auf seine langjährigen Erfahrungen und fundiertes Knowhow ebenso vertrauen wie auf die Kompetenz starker Partner.

Die Beteiligung an HERE, einem weltweit führenden Technologieanbieter im Bereich der Navigationsdaten, ermöglicht die Entwicklung von hochpräzisem Kartenmaterial. In einer Kooperation mit Intel und Mobileye entsteht ein digitales Ecosystem für die Entwicklung von hochwertigen und sicheren automatischen Fahrfunktionen, die unter anderem in die Serienentwicklung des BMW iNext einfließen. Im Campus Unterschleißheim, dem neuen Entwicklungszentrum für automatisiertes Fahren, bündelt die BMW Group jetzt alle Kompetenzen in den Bereichen Fahrzeugvernetzung und automatisiertes Fahren. Parallel dazu werden 40 BMW 7er als Testfahrzeuge für hoch- und vollautomatisches Fahren aufgebaut und erprobt.

Urbane Mobilität neu gedacht: Das BMW Motorrad Concept Link.

BMW Motorrad stellt auf der IAA 2017 eine Designstudie für ein neues Fahrzeugsegment und zugleich die Zukunftsvision für urbane Mobilität auf zwei Rädern vor. Das BMW Motorrad Concept Link fährt lokal emissionsfrei, sportlich-agil, mit neuartiger Funktionalität und digital vernetzt. Das Konzeptfahrzeug verlinkt die digitale mit der analogen Welt und wird dabei sowohl zum Fortbewegungs- als auch zum Kommunikationsmittel.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Angaben wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils zur Genehmigung des Fahrzeugs gültigen Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannen berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen und unter <http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> erhältlich ist.